

Newsletter Bauzentrum München Nr. 04/2017 **Freitag, 28. April 2017**

Bauzentrum München
Willy-Brandt-Allee 10
81829 München

Das Bauzentrum München ist eine Einrichtung der
Landeshauptstadt München,
Referat für Gesundheit und Umwelt.

Tel: (089) 54 63 66 - 0
Fax: (089) 54 63 66 - 20
E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de
Internet: www.muenchen.de/bauzentrum
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag, 9 – 19 Uhr
Sonn- und Feiertags geschlossen

U-Bahn: U2 bis Haltestelle Messestadt West

Sehr geehrte Damen und Herren,

der **Newsletter vom Bauzentrum München** informiert Sie regelmäßig über aktuelle Veranstaltun-
gs-, Beratungs- und sonstige Angebote im Bauzentrum München sowie über ausge-
wählte externe Veranstaltungen und Aktionen.

Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem
Betreff „Abbestellung Newsletter“ an: bauzentrum.rgu@muenchen.de
Alternativ können Sie sich auch online selbst vom Newsletter an- oder abmelden:
www.muenchen.de/bauzentrumnewsletter

Unseren **Veranstaltungskalender** mit den wichtigsten Veranstaltungen des Bauzentrum Mün-
chen und der Möglichkeit Kalender-Dateien (ICS-Format) für den Eintrag in elektronische Ka-
lender herunterzuladen, finden Sie hier: www.muenchner-fachforen.de/veranstaltungskalender

Der Inhalt dieses Newsletters:

A. Allgemeine Hinweise

- (1) Berechnungstabelle "Wirtschaftlichkeit von Dämmmaßnahmen"
- (2) Hochschule Augsburg startet neuen Zertifikatsstudiengang
„Holzbau – Integrale Planung und Konstruktion“
- (3) Studie „Barrierefreies Bauen im Kostenvergleich“
- (4) Ausschreibung der ZD.B Themenplattform "Digitalisierung im Energiebereich"

B. Fachforen vom Bauzentrum München

- (1) Fachgespräch (11. Mai)
Schallbelastung durch Wärmepumpen
- (2) Abendforum (11. Mai)
Daten-Sicherheit bei Smart Home & Smart Building
- (3) Fachforum (16. Mai)
Strom aus Klein-Windkraft-Anlagen

C. Seminare vom Bauzentrum München

- (1) Kompaktseminar K04/17 (4. Mai; wiederholter Hinweis)
Solarwärme versus Solarstrom?
- (2) Kompaktseminar K05/17 (9. Mai)
**Workshop BNK-System I:
Bewertung der Nachhaltigkeit von Ein- bis Fünffamilien-Wohnhäusern**
- (3) Kompaktseminar K06/17 (9. Mai)
**Workshop BNK-System II:
Bewertung der Nachhaltigkeit von kleinen Wohngebäuden in der Praxis**
- (4) Praxisseminar P03/17 (10. Mai)
Putze: Sanierung von feuchtem Mauerwerk
- (5) Seminar Baurecht after work R03/17 (11. Mai)
Nachverdichtung auf bebauten Grundstücken
- (6) Seminar Baurecht after work R04/17 (16. Mai)
Elektroladestationen im Mietrecht und im Recht der WEG
- (7) Kompaktseminar K07/17 (17. Mai)
Heizungs-Anlage: Abnahme - Inbetriebnahme – Nachregulierung
- (8) Seminar Baurecht after work R05/17 (18. Mai)
Abnahme und Mängelhaftung - ein rechtlicher Leitfaden
- (9) Praxisseminar P04/17 (23. Mai)
Fenstertausch im Altbau: Dichte Fensterbleche - Abdichtung - Wärmebrücken

D. Infoabende vom Bauzentrum München

- (1) Infoabend (2. Mai)
Radon in Innenräumen - gesundheitliche Auswirkungen und Abhilfemaßnahmen
- (2) Infoabend Bauherren-Schutzbund e.V. (3. Mai)
Baubegleitung - Qualitätskontrolle bei der Ausführung
- (3) Infoabend (4. Mai)
Barrierefrei Bauen und Sanieren
- (4) Infoabend (8. Mai)
Schäden an Photovoltaik-Anlagen erkennen
- (5) Infoabend Mieterverein München e.V. (9. Mai)
Der neue Mietspiegel und die Mieterhöhung bis zur ortsüblichen Vergleichsmiete
- (6) Vortrag in der Münchner Volkshochschule West (10. Mai)
Dämmen - Wärmeschutz und Wohnbehaglichkeit
- (7) Infoabend (11. Mai)
Atmet die Außenwand?
- (8) Vortrag in der Münchner Volkshochschule Nord (15. Mai)
Alternative Heizungssysteme

- (9) Infoabend (16. Mai)
Solaranlagen auf das Dach oder in das Dach?
- (10) Vortrag im Ökologischen Bildungszentrum München (17. Mai)
Neue Nachbarschaften aktiv gestalten
- (11) Infoabend (18. Mai)
Bestellerprinzip - erfolgreich ohne Maklerin/Makler vermieten
- (12) Vortrag in der Münchner Volkshochschule Süd (23. Mai)
Dämmen mit nachwachsenden Rohstoffen
- (13) Führung Urbanes Wohnen e.V. (29. Mai)
Stadtteilspaziergang Ackermannbogen
- (14) Infoabend (30. Mai)
Immobilienvermietung – Tipps von der Expertin
- (15) Infoabend (31. Mai)
Solarstrom: Eine sichere und nachhaltige Geldanlage
- (16) Vortrag in der Münchner Volkshochschule Ost (1. Juni)
Altersgerechtes Bauen und Sanieren

E. Veranstaltungen unserer Partnerinnen und Partner

- (1) Seminar der Bayerischen Architektenkammer (5. Mai)
Schadstoffe und Risikostoffe im Bauprozess
- (2) Seminar der Bayerischen Architektenkammer (6. Mai)
Workshop Fotografieren
- (3) Seminar der Bayerischen Architektenkammer (9. Mai)
Brandschutz in der Gebäudeplanung
- (4) Seminar der Bayerischen Architektenkammer (11. Mai)
Grundlagenseminar HOAI und Architektenvertrag
- (5) Veranstaltungsreihe „Mutbürger für Energiewende!“ (18. Mai)
Gebäude – besser und nachhaltiger energetisch planen und ertüchtigen
- (6) Seminar der Bayerischen Architektenkammer (23. Mai)
Lichtplanung - Neue Chancen mit LED
- (7) Seminar der Bayerischen Architektenkammer (23. Mai)
Barrierefrei Gestalten in der Praxis - öffentlich zugängliche Bereiche
- (8) Zertifizierte Fortbildung der Fachstelle Wohnberatung (Juni 2017 bis Januar 2018)
Wohnberater/in für ältere und behinderte Menschen

F. Sonstige Veranstaltungs-Hinweise

- (1) Tagung des Referats für Gesundheit und Umwelt (6. Mai)
Mehr Biolebensmittel in Kommunen
- (2) Fachsymposium im Bauzentrum München (18. Mai; wiederholter Hinweis)
Industriedach - Anforderungen, Planung und Realisierung

G. Downloads

- (1) Vorträge (24. März 2017)
Partnerforum "Baustellenverordnung: Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen!"
- (2) Vorträge (28. März 2017)
Abendforum "Innendämmung – Stand der Technik und aktuelle Bedeutung"
- (3) Vorträge (4. April 2017)
Abendforum "Lumen, Lux, LED, Lichtflimmern - Grundlagen der Lichtplanung"

- (4) Vorträge (6. April 2017)
Abendforum "Wohnflächenberechnungen – DIN 277"

A. Allgemeine Hinweise

(1) Berechnungstabelle "Wirtschaftlichkeit von Dämmmaßnahmen"

Die [Berechnungstabelle "Wirtschaftlichkeit von Dämmmaßnahmen"](#) des [Umweltinstituts München](#) zeigt: Die Dämmung von Fassaden ist - über einen Zeitraum von 25 Jahren gerechnet - in aller Regel wirtschaftlich. Wärmedämmung ist also eine rentable Investition - sowohl in Wohnkomfort und Klimaschutz als auch in den Werterhalt eines Gebäudes.

In der Berechnungstabelle "[Wirtschaftlichkeit von Dämmmaßnahmen](#)" können Sie sämtliche Parameter variieren und so die Rentabilität einer geplanten Fassadendämmung überprüfen. Im Folgenden wird die Wirtschaftlichkeitsberechnung erläutert und gezeigt, wie lange es dauert, bis sich Investitionen in Dämmmaßnahmen amortisieren.

Weitere Informationen

(2) Hochschule Augsburg startet neuen Zertifikatsstudiengang „Holzbau – Integrale Planung und Konstruktion“

An der Hochschule Augsburg startet zum kommenden Wintersemester 2017/18 der neue Zertifikatsstudiengang „Holzbau – Integrale Planung und Konstruktion“. Er vermittelt umfassende technische Kenntnisse für die Planung und Abwicklung von Holzbauprojekten. Dabei ist der Kern des Studiums die Baukonstruktion selbst, die unter den Aspekten Brandschutz, Schallschutz, Ökologie und Energie betrachtet wird. Neben Seminaren in kleinen Gruppen sind Exkursionen zu Produktionsstätten, Baustellen und herausragenden Holzarchitekturen mit Planern und Ausführenden fester Bestandteil des Curriculums. Zum Zertifikatsstudium „Holzbau – Integrale Planung und Konstruktion“ findet am Donnerstag, 18. Mai 2017, um 18.00 Uhr, eine Informationsveranstaltung an der Hochschule Augsburg statt. Interessierte können sich über Telefon (0821) 5586-3604 oder holzbau@hs-augsburg.de anmelden.

Weitere Informationen:

www.hs-augsburg.de/Holzbau-Integrale-Planung-und-Konstruktion

(3) Studie „Barrierefreies Bauen im Kostenvergleich“

Trotz der aktuellen demografischen Entwicklung in Deutschland sind bisher nur wenige Neubawohnungen in Deutschland barrierefrei - etwa wegen hoher Mehrkosten?

Am 6. April haben der Deutsche Städte- und Gemeindebund (DStGB) sowie Terragon eine aktuelle Studie zu den tatsächlichen Kosten des barrierefreien Bauens vorgestellt. Analysiert wurden die Mehrausgaben für barrierefreies Bauen im Vergleich zum konventionellen Bauen

anhand eines exemplarischen Wohnungsneubauprojektes. Das Ergebnis: Projektentwicklerinnen und -entwickler mit dem notwendigen Know-how können Barrierefreiheit in Neubauwohnungen annähernd kostenneutral realisieren. Barrierefreiheit macht dann nur 0,35 Prozent bis gut ein Prozent der Gesamtbaukosten aus.

Unter die Lupe genommen wurden insgesamt 140 Kriterien für barrierefreies Bauen nach der DIN 18040-2. Bei 130 Kriterien zeigte sich, dass Barrierefreiheit nicht mit Mehrkosten verbunden ist, sondern allein mit Hilfe einer klugen Planung erreicht werden kann.

Studie „Barrierefreiheit kostet nicht mehr“ (pdf)

Weiter Infos auf baulinks.de

(4) **Ausschreibung der ZD.B Themenplattform "Digitalisierung im Energiebereich"**

Die Themenplattform „[Digitalisierung im Energiebereich](#)“ sucht nach innovativen, umsetzungsnahen Ideen für die digitale Energiewende!

Ziel ist es, die Digitalisierung des Energiesystems in Bayern voranzubringen, um für Bayern auch in Zukunft eine sichere, wirtschaftliche und umweltfreundliche Energieversorgung sicherzustellen. Zum Erreichen dieses Ziels müssen für verschiedene Bereiche des Energiesystems innovative Lösungskonzepte entwickelt und diese integrativ zu einem Intelligenten Energiesystem vernetzt werden, auch unter Kopplung mit anderen Energieformen wie Wärmeenergie oder Gas.

Dafür werden innovative Projektideen benötigt, die zeigen, was die Digitalisierung im Energiebereich für Bayern ermöglicht und die den digitalen Fortschritt in Bayern voranbringen.

Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie (StMWi) fördert in Zusammenarbeit mit der [Plattform Digitalisierung im Energiebereich](#) des ZD.B | Zentrum Digitalisierung.Bayern innovative, umsetzungsorientierte Verbundprojekte.

Abgabefrist für alle Einreichungen ist der 31. Mai 2017 unter ideen@zd-b.de und dem Betreff „TP.DE Einreichung“.

Alle notwendigen Details zu der Ausschreibung erfahren Sie in der [Ausschreibung der Themenplattform „Digitalisierung im Energiebereich“ \(pdf\)](#)

Weitere Informationen zur Ausschreibung

B. Fachforen vom Bauzentrum München

(1) **Fachgespräch** **Schallbelastung durch Wärmepumpen**

Termin: **Donnerstag, 11. Mai 2017, 9 bis 12 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Fachliche
Leitung: **Teresa Sauczek**

Gebühr: **8 Euro** (Barzahlung an der Kasse)

[Programm \(pdf\)](#)
[Anmeldung \(pdf\)](#)

Anmeldung erbeten: bauzentrum.rgu@muenchen.de, Fax: (089) 54 63 66 - 25

- Sie erhalten keine Anmeldebestätigung
- Bei großem Andrang werden angemeldete Personen bevorzugt eingelassen

NEU: Eintritt 8 Euro

- Auf Grund eines Beschlusses des Münchner Stadtrats ist die Teilnahme an Fachforen des Bauzentrum München jetzt kostenpflichtig.
- Die Bezahlung erfolgt ausschließlich in bar am Veranstaltungstag.
- Zur Beschleunigung des Bezahlvorgangs wird dringend empfohlen, den Betrag passend bereit zu halten.

Teilnahmebestätigung

- Eine einfache Teilnahmebestätigung (ohne Fortbildungspunkte) ist im Eintritt enthalten.

Fortbildungspunkte

- Für diese Veranstaltung wurden keine Fortbildungspunkte beantragt

Thema

Das Thema Schallbelastung durch Wärmepumpen rückt zunehmend in den Fokus. Die verdichtete Bebauung sowie eine zunehmende Zahl an Wärmepumpen führen zu einem Anstieg bei den Problemfällen. Besonders beim Aufstellen einer Wärmepumpe im Freien ist Rücksicht auf die Nachbarschaft zu nehmen – im Einklang mit den Vorgaben der Bauordnung.

Vielfach werden Luft-Wärmepumpen eingesetzt, um die gesetzlichen Vorgaben hinsichtlich Energieeinsparung und Einsatz erneuerbarer Energien auf effiziente und kostengünstige Art zu erfüllen. Für diese Bauvorhaben ist die Wärmepumpe somit unverzichtbar – während die Nachbarschaft auf eine potenzielle Schallquelle oft gerne verzichten würde. Bei zunehmender Dichte an aufgestellten Wärmepumpen können die Schall-Emissionen somit deutlich zunehmen. Der Aufstellungsort der Wärmepumpe sollte - nach entsprechender technischer Planung - so gewählt werden, dass der bestmögliche Schallschutz gewährleistet wird. Damit können schwierige juristische Auseinandersetzungen vermieden werden, die letztlich auch das nachbarschaftliche Zusammenleben absehbar beeinträchtigen.

Dieses Fachgespräch gibt einen Überblick zu den aktuellen rechtlichen Vorgaben, erklärt die Problematik der Schallübertragung und stellt Praxiserfahrungen und Lösungswege dar.

Programm:

8:45 Begrüßungskaffee

- 9:00 Begrüßung und Einführung
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
- 9:10 Praxis-Bericht:
Praxiserfahrungen aus dem Akustikbüro
Agnes Schwarzenberger, Dipl.-Ing. (TU), Akustikbüro Schwarzenberger und Burkhart, Pöcking
- 9:35 **Erfahrungen aus Österreich und der Schweiz**
Florian Schimanek, Heliotherm Wärmepumpentechnik Ges.m.b.H, Langkampfen
- 10:00 Pause
- 10:30 Produktinfo:
Grundsätze für Wärmepumpen mit geringer Schall-Emission
Andreas Wimmer, Niederlassungsleiter, ait-deutschland GmbH
- 10:45 **Lärmschutz in Wohngebieten**
Thomas Miksch, Glen Dimplex Deutschland GmbH, Kulmbach
- 11:15 Produktinfo:
Schalloptimiertes Gehäuse für Luft-Wärmepumpe
Ulrich Hagen, Glen Dimplex Deutschland GmbH, Kulmbach
- 11:30 **Gesetzliche Vorgaben**
Fabian Gerstner, Rechtsanwalt, Kanzlei Heuking, Kühn, Lüer, Wojtek, München
- 11:50 Abschlussdiskussion
- 12.00 Ende der Veranstaltung
-

(2) **Abendforum**

Daten-Sicherheit bei Smart Home & Smart Building

Termin: **Donnerstag, 11. Mai 2017, 15:00 bis 17:30 Uhr**
Link zu Kalender-Datei (ICS-Format) für Eintrag in elektronische Kalender

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Fachliche
Leitung: **Cigdem Sanalmis**

Gebühr: **8 Euro** (Barzahlung an der Kasse)

[Programm \(pdf\)](#)
[Anmeldung \(pdf\)](#)

Anmeldung erbeten: bauzentrum.rgu@muenchen.de, Fax: (089) 54 63 66 - 25

- Sie erhalten keine Anmeldebestätigung
- Bei großem Andrang werden angemeldete Personen bevorzugt eingelassen

NEU: Eintritt 8 Euro

- Auf Grund eines Beschlusses des Münchner Stadtrats ist die Teilnahme an Fachforen des Bauzentrum München jetzt kostenpflichtig.
- Die Bezahlung erfolgt ausschließlich in bar am Veranstaltungstag.
- Zur Beschleunigung des Bezahlvorgangs wird dringend empfohlen, den Betrag passend bereit zu halten.

Teilnahmebestätigung

- Eine einfache Teilnahmebestätigung (ohne Fortbildungspunkte) ist im Eintritt enthalten.

Fortbildungspunkte

- Für diese Veranstaltung wurden keine Fortbildungspunkte beantragt

Smarte Geräte mit intelligenten Funktionen sollen verbesserte Energieeffizienz, Komfort und Sicherheit ermöglichen. Durch die zentrale Steuerung werden Daten wie zum Beispiel Energieverbräuche erfasst und visualisiert; für das sogenannte Internet der Dinge (IoT) wird die App für das Smartphone mitgeliefert. Auch bei Ladestationen für Elektro-Mobile ist ein zunehmender Daten-Austausch absehbar.

Damit sich die Technik an den Aktivitäten der Bewohnerinnen und Bewohner orientieren kann, werden die Gewohnheiten und Abwesenheitszeiten der Verbraucherinnen und Verbraucher erfasst. Die Benutzerprofile werden über vernetzte Geräte erfasst, die Daten ständig austauscht. Dies führt zu einem erhöhten und teilweise ungewollten Datenverkehr. Damit stellt sich für die Nutzerinnen und Nutzer die Frage, wie stark sie sich bei der Auswahl der Produkte von den Aspekten der Datensicherheit leiten lassen. Wer ist für die Speicherung und Löschung von Daten verantwortlich; wo und wie lange sollen sie gespeichert werden?

Die Fachveranstaltung bietet Ihnen die Gelegenheit einen guten Überblick über die aktuellen Entwicklungen von „Smart Living“ zu erhalten.

Dieses Abendforum wird durchgeführt mit freundlicher Unterstützung von:



Programm:

- 14:45 Begrüßungskaffee
- 15:00 Begrüßung
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
- 15:10 **Digitalisierung im Messwesen – Smart-Meter-Rollout beginnt**
Wolfgang Münnich-Debus, SWM Infrastruktur
- 15:40 **Gläserne Bewohner durch Smart Home?**
Wer an der falschen Stelle spart, zahlt lebenslang mit seinen Daten
Günther Ohland, Smart Home Initiative Deutschland e.V.
- 16:10 **Das intelligente Zuhause - was sagt die Verbraucherin, der Verbraucher dazu?**
Heidmarie Krause-Böhm - Verbraucherzentrale Bayern e.V.

- 16:25 **Welche rechtlichen Rahmenbedingungen gelten?**
N.N
- 16:40 **Ladestationen und Datenschutz**
Christian A. Mayer, Rechtsanwalt, Noerr LLP
- 16:55 **Wie können sich Mieterinnen, Mieter und Eigentümerinnen, Eigentümer schützen?**
Günther Ohland, Smart Home Initiative Deutschland e.V.
- 17:15 Diskussion
- 17:30 Ende der Veranstaltung
-

(3) **Fachforum**
Strom aus Klein-Windkraft-Anlagen

Termin: **Dienstag, 16. Mai 2017, 9:00 bis 12:45 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Fachliche
Leitung: **Cigdem Sanalmis**

Gebühr: **8 Euro** (Barzahlung an der Kasse)

[Programm \(pdf\)](#)
[Anmeldung \(pdf\)](#)

Anmeldung erbeten: bauzentrum.rgu@muenchen.de, Fax: (089) 54 63 66 - 25

- Sie erhalten keine Anmeldebestätigung
- Bei großem Andrang werden angemeldete Personen bevorzugt eingelassen

NEU: Eintritt 8 Euro

- Auf Grund eines Beschlusses des Münchner Stadtrats ist die Teilnahme an Fachforen des Bauzentrum München jetzt kostenpflichtig.
- Die Bezahlung erfolgt ausschließlich in bar am Veranstaltungstag.
- Zur Beschleunigung des Bezahlvorgangs wird dringend empfohlen, den Betrag passend bereit zu halten.

Teilnahmebestätigung

- Eine einfache Teilnahmebestätigung (ohne Fortbildungspunkte) ist im Eintritt enthalten.

Fortbildungspunkte

- Für diese Veranstaltung wurden keine Fortbildungspunkte beantragt

Klein-Windkraft-Anlagen finden zunehmend Beachtung. Bislang werden sie aber überwiegend im landwirtschaftlichen Bereich oder zur Stromversorgung von beispielsweise Ferienhäusern eingesetzt, also in Situationen mit ausreichenden Abstandsflächen, wodurch eine (Lärm-)Be-

lástigung in der Regel vermieden wird. Angesichts der zunehmenden Angebotspalette der Herstellerfirmen stellt sich für viele Interessierte jedoch die Frage, ob diese Anlagen nicht auch in breiteren Anwendungsgebieten einsetzbar sind. Bieten sich inzwischen auch in der Stadt Chancen für die Kleinwindanlagen? Um die Angebote besser vergleichen zu können bietet das neutrale Verbraucherportal www.klein-windkraftanlagen.com Hilfestellungen. Klein-Windkraft-Anlagen sind genehmigungspflichtig, die Voraussetzungen hierfür sind regional unterschiedlich.

Diese Fachveranstaltung veranschaulicht, worauf Interessenten achten müssen, wie sie geeignete Anbieterfirmen finden und wie das Genehmigungsverfahren abwickelt werden muss.

Dieses Fachforum wird durchgeführt mit freundlicher Unterstützung von:



Programm:

- 08:45 Begrüßungskaffee
- 09:00 Begrüßung
Roland Gräbel, Leiter Bauzentrum München
- 09:10 **Aus Wind mach Strom ! – Grundlagen der Kleinwindkraft**
Keywan Pour-Sartip, C.A.R.M.E.N. e.V., Straubing
- 09:55 **Rechtsgrundlagen der Kleinwindkraft**
Jürgen Linhart, BLTS Rechtsanwälte Fachanwälte GbR, Regensburg
- 10:25 Produktinfo:
Vertikale Windkraftanlagen
Michael Leupold, EUSAG AG, Kolitzheim
- 10:40 Pause
- 11:10 **Wirtschaftlichkeit von kleinen Windkraftanlagen**
Best-Practice-Beispiele
Thomas Kopp, Bundesverband Kleinwindanlagen BVKW e.V., Berlin
- 11:40 **Kleinwind im Urbanen Raum**
Sandra Lanig Klärle, Dipl.-Geoinf.,
Klärle - Gesellschaft für Landmanagement und Umwelt mbH, Weikersheim
- 12:05 **Kleinwindanlagen aus Sicht eines Energieversorgers**
Ulrich Haselbeck, Dipl.-Ing. (FH) für Versorgungstechnik, Kommunalreferent,
Lechwerke AG, Augsburg
- 12:30 Produktinfo:
Megawattanlagentechnik im kleinen Maßstab
Max Schäfer, LELY International N.V.
- 12:45 Ende der Veranstaltung

C. Seminare vom Bauzentrum München

[Link zum Veranstaltungskalender "Seminare" vom Bauzentrum München](#)

[Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

[Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

(1) **Kompaktseminar K04/17** (wiederholter Hinweis)
Solarwärme versus Solarstrom?

Termin: **Donnerstag, 4. Mai 2017, 9 bis 12 Uhr**

Link zu Kalender-Datei (ICS-Format) für Eintrag in elektronische Kalender

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 28 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)
- [Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte

für Bayerische Ingenieurekammer-Bau:

4 Zeiteinheiten

für Energieeffizienz-Expertenliste:

4 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude)

4 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand – BAFA)

4 Unterrichtseinheiten (KfW Nichtwohngebäude)

Dieses Seminar wird angeboten in Kooperation mit:



Referent

Alois Zimmerer, 1. Vorstand des BAYERNenergie e.V.

Über 30 Jahre Erfahrung im Bereich Energie-Effizienz und alternative Energie-Konzepte

Thema

Solarstrom hat seit Einführung des EEG einen Siegeszug angetreten. Die Preise für die Anlagen und der daraus resultierende Strompreis sind um mehr als Faktor 10 gesunken. Große

Fortschritte in der Normierung der Bauteile haben nicht nur den Preis gesenkt, sondern auch die Handhabung vereinfacht und die Zuverlässigkeit und den Wirkungsgrad erhöht.

In der Praxis stellt sich in jedem Einzelfall die Frage, in welchem Umfang die Solarthermie und / oder die Photovoltaik eingesetzt wird. Gleichzeitig ist es wichtig, Kurzzeit-Energiespeicher (Stunden/Tage) und Langzeit-Speicher (Monate/Saison) in eine Energieversorgung der Zukunft optimal einzubinden.

Inhalt

- Wärme – Solarwärme: Heiz-Wärmebedarf - Jahreszeitlicher Verlauf - Wärme für Warmwasser
- Solares Angebot – Wärme-Speicherung - solare Deckung – solarer Überschuss
- Konzept Sonnenhaus versus Passivhaus: Möglichkeiten und Grenzen
- Strom – Solarstrom: Stromerzeugung Jahreszeitlicher Verlauf, Eigenverbrauch ohne Batteriespeicher / mit Batteriespeicher
- Strom – Umwandlung in Wärme: Steigerung Eigenverbrauch mit E-Heizstab oder/und Wärmepumpe
- E-Mobilität: Mit eigenem Strom mobil sein - Eigenversorgung steigern mit E-Mobilität

Zielgruppe

Architekten_innen, Bauingenieure_innen, Fachplaner_innen, Handwerker_innen, Sachverständige, Bauträger_innen, Investor_innen, Verwalter_innen, Beirät_innen, Bauherr_innen und Studierende

(2) Kompaktseminar K05/17

Workshop BNK-System I:

Bewertung der Nachhaltigkeit von Ein- bis Fünffamilien-Wohnhäusern

Kriterien für nachhaltige Wohngebäude, Fördermöglichkeiten und Kosten

Termin: **Dienstag, 9. Mai 2017, 10 bis 13 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 28 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

• [Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

• [Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte

für Bayerische Ingenieurekammer-Bau:

4 Zeiteinheiten

für Energieeffizienz-Expertenliste:

- 4 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude)
- 0 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand – BAFA)
- 0 Unterrichtseinheiten (KfW Nichtwohngebäude)

Referent_innen

Prof. Dr.-Ing. Natalie Eßig

Professorin für Baukonstruktion und Bauklimatik an der Hochschule München
BirN - Bau-Institut für Ressourceneffizientes und Nachhaltiges Bauen GmbH

Paul Mittermeier

Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Hochschule München, Fachgebiet Bauklimatik
BirN - Bau-Institut für Ressourceneffizientes und Nachhaltiges Bauen GmbH

Thema

Nachhaltigkeitsthemen und deren Bewertung werden in der Planung und Ausführung bei kleineren Wohngebäuden (Ein- bis Fünffamilienhäuser) derzeit nur bedingt eingesetzt. Deshalb wurde 2016 vom Bundes-Bauministerium das kostengünstige und praxistaugliche Bewertungssystem Nachhaltiger Kleinwohnhausbau (kurz BNK-System) für den Neubau von kleineren Wohngebäuden entwickelt. Die Umsetzung wird von der KfW-Bank gefördert.

Inhalt

- Überblick Nachhaltigkeitskriterien / Inhalte Nachhaltigkeitsbewertung
- Ökologische, energieeffiziente und wirtschaftliche Konzepte
- Funktionale und baubiologische Eigenschaften
- Energieeffizienz, Ökobilanzierung (Graue Energie), Lebenszykluskosten (Baukosten, Instandhaltungskosten etc.), Planungs- und Bauprozess, wohngesunde Baumaterialien
- Wo finde ich Informationen zu Baumaterialien (Umweltauswirkungen, Gefahrstoffe etc.)
- Wer kann mich bei der Umsetzung beraten? An wen kann ich mich wenden?
- Praxisbeispiele, Kosten und Fördermöglichkeiten

Hinweis

Die Teilnahme an diesem Workshop wird anerkannt für die Grundausbildung zum BNK-Auditor (BirN).

Zielgruppe

Architekt_innen, Planer_innen, Bauingenieur_innen, Energie- und Nachhaltigkeitsberater_innen, Handwerker_innen, Bausachverständige, Bauträger_innen, Bauunternehmen, Hausverwaltungen, Verwaltungsbeirat_innen, Rechtsanwälte_innen, Versicherungen, Makler_innen, Bauherren_innen, Immobilienfachwirt_innen und Studierende

(3) **Kompaktseminar K06/17**

Workshop BNK-System II:

Bewertung der Nachhaltigkeit von kleinen Wohngebäuden in der Praxis

Umsetzung, Prozesse, Dokumentation und Software-Anwendung

Termin: **Dienstag, 9. Mai 2017, 14 bis 17 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 28 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)
- [Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte

für Bayerische Ingenieurekammer-Bau:

4 Zeiteinheiten

für Energieeffizienz-Expertenliste:

4 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude)

1 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand – BAFA)

4 Unterrichtseinheiten (KfW Nichtwohngebäude)

Referent_innen

Prof. Dr.-Ing. Natalie Eßig

Professorin für Baukonstruktion und Bauklimatik an der Hochschule München

BirN - Bau-Institut für Ressourceneffizientes und Nachhaltiges Bauen GmbH

Paul Mittermeier

Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Hochschule München, Fachgebiet Bauklimatik

BirN - Bau-Institut für Ressourceneffizientes und Nachhaltiges Bauen GmbH

Thema

Nachhaltigkeitsthemen und deren Bewertung werden in der Planung und Ausführung bei kleineren Wohngebäuden (Ein- bis Fünffamilienhäuser) derzeit nur bedingt eingesetzt. Deshalb wurde vom Bundes-Bauministerium ein kostengünstiges und praxistaugliches Nachhaltigkeits-Bewertungssystem für den Neubau von kleineren Wohngebäuden entwickelt. Das Bewertungssystem Nachhaltiger Kleinwohnhausbau (kurz BNK-System) wurde 2016 am Markt eingeführt und wird von der KfW-Bank gefördert. Die Durchführung der Nachhaltigkeitsbewertung wird von BNK-Auditoren durchgeführt.

Inhalt

Das Seminar bietet Einblick in die Nachhaltigkeitsbewertung von Ein- bis Fünffamilienwohnhäusern und zeigt praxisnah Beispiele der Anwendungsmöglichkeiten, insbesondere als Entscheidungs- und Dokumentationshilfe verschiedener Phasen der Planungs- und Bauprozesse.

- Anforderungen für Planung, Ausschreibung und Bauphase
- Werkzeuge und Instrumente

- Software-Anwendungen und Instrumente für die Dokumentation, Lebenszykluskosten und Ökobilanzierung

Hinweis

Die Teilnahme an diesem Workshop wird anerkannt für die Grundausbildung zum BNK-Auditor (BirN).

Zielgruppe

Architekt_innen, Planer_innen, Bauingenieur_innen, Energie- und Nachhaltigkeitsberater_innen, Handwerker_innen, Bausachverständige, Bauträger_innen, Bauunternehmen, Hausverwaltungen, Verwaltungsbeirat_innen, Rechtsanwälte_innen, Versicherungen, Makler_innen, Bauherren_innen, Immobilienfachwirt_innen und Studierende

(4) Praxisseminar P03/17

Putze: Sanierung von feuchtem Mauerwerk

Termin: **Mittwoch, 10. Mai 2017, 10 bis 13 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **95 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)
- [Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte

für Bayerische Ingenieurekammer-Bau:

4 Zeiteinheiten

für Energieeffizienz-Expertenliste:

2 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude)

2 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand - BAFA)

2 Unterrichtseinheiten (KfW Nichtwohngebäude)

Referenten

Olaf Janotte, Baustoffprüfer, Teamleitung Anwendungstechnik Bauprodukte Deutschland. Mitarbeiter bei diversen Arbeitskreisen des WTA e.V., Referent bei Fachtagungen und innerhalb der Bauprodukte-Akademie.

Mario Filser, Maler- und Lackierermeister, Anwendungstechnik Bauprodukte

Thema

Bei fehlender oder mangelhafter Abdichtung dringen Feuchtigkeit und darin gelöste Salze in das Mauerwerk ein und führen zu Zerstörungen im Putz und Mauerwerk sowie zur Verschlech-

terung der Dämmeigenschaften des Mauerwerks. In diesem Seminar werden die Grundlagen für die Putzsanierung von feuchtem und salzgeschädigtem Mauerwerk besprochen. Es geht um die Besonderheiten, Auswahl und Verarbeitung von Sanierputzen-WTA, Feuchteregulierungs- und Kalk- sowie Dämmputzen. Sie erhalten Hinweise, die Sie in Ihrer täglichen Praxis umsetzen können. Dabei werden die gesamten Abläufe und Besonderheiten von den begleitenden Maßnahmen zur Bauwerksabdichtung, der Untergrundvorbehandlung bis zum fertigen Anstrich behandelt.

Besondere Aufgabenstellungen

- Eigenschaften von Sanier-, Feuchteregulierungs- und Kalkputzen
- Auswahlkriterien und Entscheidungshilfe bei der Materialauswahl
- Oberflächengestaltung
- Fehlervermeidung

Praktische Übungen

- Hinweise beim Einsatz von Vertikal- und Horizontalabdichtungen
- Untergrundbezogene Vorarbeiten
- Erkennen von Materialqualitäten
- Besonderheiten bei der Verarbeitung von Sanierputz-WTA
- Putzträger, -armierungen und -anschlüsse
- Schutzmaßnahmen vor Wettereinflüssen (Sonne, Wind, Regen) sowie raumklimatische Vorgaben.

Zielgruppe

Architekt_innen, Planer_innen, Bauingenieur_innen, Bausachverständige, Handwerker_innen (insbesondere in den Gewerken Putz/Stuck), Bauträger_innen und Immobilienverwalter_innen

(5) Seminar Baurecht after work R03/17 **Nachverdichtung auf bebauten Grundstücken**

Termin: **Donnerstag, 11. Mai 2017, 16 bis 19 Uhr**

Link zu Kalender-Datei (ICS-Format) für Eintrag in elektronische Kalender

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **65 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 30 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)
- [Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte

für Bayerische Ingenieurekammer-Bau:

4 Zeiteinheiten

für Energieeffizienz-Expertenliste:

- 0 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude)
- 0 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand - BAFA)
- 0 Unterrichtseinheiten (KfW Nichtwohngebäude)

Referent

Fabian Gerstner, LL.M, Rechtsanwalt;

Rechtsanwälte Heuking Kühn Lüer Wojtek München; tätig im Bereich des öffentlichen Rechts mit Schwerpunkten im öffentlichen Bauordnungs- und Bauplanungsrecht, Immissionsschutzrecht, Wasserrecht, Denkmalschutzrecht und Kommunalrecht

Thema

Das Schlagwort „Nachverdichtung“ hat insbesondere in den Ballungsräumen eine erhebliche Bedeutung bekommen. Fehlt es an Flächen für eine freie und ungehinderte Baulandentwicklung, kommt häufig nur noch eine quantitative Optimierung des bereits vorhandenen Baurechts in Betracht.

Hierbei stoßen viele Bauvorhaben an die Grenzen des rechtlich Machbaren und bewegen sich im Konfliktfeld zwischen erforderlicher und politisch zumeist gewünschter Nachverdichtung einerseits und einer übermäßigen Versiegelung freier Grundstücksflächen andererseits.

Inhalt

Das Seminar behandelt die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Optimierung des Baurechts auf bereits bebauten Grundstücken. Hierbei werden die typischen rechtlichen Problemfelder behandelt, wie insbesondere:

- Bauplanungs- und bauordnungsrechtliche Rahmenbedingungen
- Abstandsflächen
- Festsetzungen eines Bebauungsplans/Innenbereichsvorhaben
- Hinterliegerbebauung / Bebauung in zweiter Reihe
- Erschließung
- Grünordnung und Baumschutz

Zielgruppe

Das Seminar wendet sich an alle am Bau Beteiligten, insbesondere an Planungsbüros, Architekt_innen, Ingenieur_innen, Investor_innen, Projektentwickler_innen sowie Behördenvertreter:innen und Vertreter_innen kommunaler Gebietskörperschaften

(6) **Seminar Baurecht after work R04/17**

Elektroladestationen im Mietrecht und im Recht der WEG

Termin: **Dienstag, 16. Mai 2017, 16 bis 19 Uhr**

Link zu Kalender-Datei (ICS-Format) für Eintrag in elektronische Kalender

Ort: **Bauzentrum München, Willy-Brandt-Allee 10**

Gebühr: **65 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)
Studentinnen und Studenten: 30 Euro
Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)
- [Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte

für Bayerische Ingenieurekammer-Bau:

4 Zeiteinheiten

für Energieeffizienz-Expertenliste:

0 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude)

0 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand - BAFA)

0 Unterrichtseinheiten (KfW Nichtwohngebäude)

Referent

Dr. Kurt Klassen, Rechtsanwalt,

Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht; WEG-Verwalter; Verwaltungsbeiratsvorsitzender; Fachbuchautor „Praxisratgeber Wohnungseigentumsrecht“ (Bundesanzeiger Verlag); Mitglied im Netzwerk Baukompetenz München (BKM); Referent bei Fortbildungsveranstaltungen zum Wohnungseigentumsrecht

Thema

Die ausreichende Versorgung mit Elektroladestationen ist notwendig. Die öffentlichen Ladestationen können den Bedarf nicht decken. Mit dieser neuen Herausforderung stellen sich jedoch eine Vielzahl von neuen rechtlichen Fragestellungen, die in diesem Seminar dargestellt werden.

Inhalt

- Elektroladestationen im Mietrecht und der Grundsatz der Vertragsfreiheit
- Grundlagen des Wohnungseigentumsrechts: Was darf der Verwalter was kann die Wohnungseigentümerversammlung?
- Mehrheitsbeschlüsse und qualifizierte Mehrheiten für die Gestaltung des Wohnungseigentums
- Anspruch auf Beschlussfassung bei notwendigen Reparaturen und für bauliche Maßnahmen
- Die Einrichtung einer Elektroladestation ist eine Wohnwertverbesserung
- Die Vorbefassung in der Eigentümerversammlung mit §§ 22 Abs 2 WEG iVm § 559 BGB
- Vorbereitung der Eigentümerversammlung
- Technische Vorgaben und Inhalt des Beschlussantrages
- Fehlerhafte Beschlüsse und das Beschlussanfechtungsklageverfahren

Zielgruppe

Verwalter_innen, Beiräte_innen, Wohnungseigentümer_innen, Kaufinteressent_innen vom Bauträger, Energieberater_innen, Fachleute für Stromversorgung und alle Förderer der Elektromobilität

(7) Kompaktseminar K07/17

Heizungs-Anlage: Abnahme - Inbetriebnahme - Nachregulierung

Termin: **Mittwoch, 17. Mai 2017, 13 bis 16 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **45 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 28 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)
- [Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte

für Bayerische Ingenieurekammer-Bau:

4 Zeiteinheiten

für Energieeffizienz-Expertenliste:

4 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude)

4 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand – BAFA)

4 Unterrichtseinheiten (KfW Nichtwohngebäude)

Referent

Manfred Anton Giglinger,

Fachplaner für Technische Gebäudeausrüstung, Sachverständiger für Energieeffizienz und Trinkwasserhygiene VDI 6023

Thema

Neu erstellte oder erneuerte Heizungsanlagen sind heutzutage häufig schlecht oder gar nicht einreguliert. Nach der formellen Abnahme der Anlage sollte nach den Regeln der Technik die Inbetriebnahme und die Übergabe mit Nutzer-Einweisung erfolgen. Aus Kostengründen können hierbei meist nicht alle Informationen oder sinnvollerweise anwesende Personen mit einbezogen werden. Die nach VOB Teil C- DIN 18380 Punkt 3.5 regelmäßig geschuldete nochmalige Überprüfung und Nachregulierung wird üblicherweise nicht durchgeführt.

Inhalt

Das Seminar thematisiert alle Möglichkeiten zur Verbesserung der Einregulierung der Heizungsanlagen im alltäglichen Baugeschehen:

- Darstellung der rechtlichen Vorgaben
- Infragestellung der heute üblichen Verfahrensweisen

- Hinweise zur detaillierten Einregulierung von Heizungsanlagen
- Dokumentation der Heizungsanlage: Protokoll der Inbetriebnahme
- Abnahme nach VOB Teil B § 12
- Erfolgreiche Nachregulierung
- Vorschläge für Formulierungen in Angeboten und Rechnungen
- Chancen und Möglichkeiten mit automatisierten Monitoring-Systemen

Zielgruppe

Architekt_innen, Bauingenieur_innen, Fachplaner_innen, Sachverständige, Handwerker_innen, Bauträger_innen, Verwalter_innen, Beiträge, Investor_innen, Bauherr_innen und Studierende

(8) Seminar Baurecht after work R05/17

Abnahme und Mängelhaftung - ein rechtlicher Leitfaden

Unter Berücksichtigung der aktuellen Reform des Bauvertragsrechts im BGB

Termin: **Donnerstag, 18. Mai 2017, 16 bis 19 Uhr**

Link zu Kalender-Datei (ICS-Format) für Eintrag in elektronische Kalender

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **65 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Studentinnen und Studenten: 30 Euro

Sonderkonditionen im Abo - siehe Teilnahmebedingungen!

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)
- [Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte

für Bayerische Ingenieurekammer-Bau:

4 Zeiteinheiten

für Energieeffizienz-Expertenliste:

0 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude)

0 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand - BAFA)

0 Unterrichtseinheiten (KfW Nichtwohngebäude)

Referent

Cornelius Hartung, Rechtsanwalt,

Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, Partner der Anwaltskanzlei für privates Bau-, Architekten- und Vergaberecht Dr. Kainz & Partner; Mitautor des 4-bändigen Loseblattwerks „Erfolg in Baustreitigkeiten“ und des Handbuchs für Energieberater; Mitarbeiter der Zeitschrift für Vergaberecht; Mitautor im Beck'schen VOB/B-Kommentar; Berater im Bauzentrum München und Mitglied im Netzwerk Bau Kompetenz München (BKM).

Thema

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen Leitfaden für die Abnahme und Mängelhaftung an die Hand zu geben. Alle mit der Abnahme und Mängelhaftung verbundenen wichtigen Rechtsfolgen werden unter Berücksichtigung der aktuellen Reform des Bauvertragsrechts vermittelt und erörtert.

Inhalt

- Die Rechtsfolgen (Konsequenzen) der Abnahme: Beginn der Gewährleistung, Gefahrenübergang, Beweislast für Mängel etc.
- Die immer häufiger am Bau vorkommende Abnahmeverweigerung mit deren Rechtsfolgen und Gegenstrategien
- Die unterschiedlichen Abnahmen: Förmliche, konkludente und fiktive Abnahme
- Der Mangelbegriff und die Mängelansprüche: Nacherfüllung, Selbstvornahme, Minderung, Schadensersatz und Rücktritt
- Die Verjährungsvorschriften
- Ein Leitfaden für Auftraggeber_innen und Auftragnehmer_innen wird an die Hand gegeben

Zielgruppe

Das Seminar wendet sich an alle, die sich mit dem Bauen bzw. mit Streitfragen am Bau beschäftigen: Auftraggeber_innen (Bauleute aller Art), Auftragnehmer_innen, Architekt_innen, Bauingenieur_innen, Bausachverständige, Studierende, Bauträger_innen und Behörden

(9) Praxisseminar P04/17

Fenstertausch im Altbau: Dichte Fensterbleche - Abdichtung - Wärmebrücken

Termin: **Dienstag, 23. Mai 2017, 13 bis 16 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Gebühr: **95 Euro** (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke)

Schriftliche Anmeldung mit Anmelde-Formular erforderlich!

Per Post, Fax (089/546366-25) oder E-Mail (bauzentrum.rgu@muenchen.de)

- [Programm-Broschüre Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)
- [Anmelde-Formular Seminare Bauzentrum München 2017 \(pdf\)](#)

Anerkannte Fortbildungspunkte

für Bayerische Ingenieurekammer-Bau:

4 Zeiteinheiten

für Energieeffizienz-Expertenliste:

4 Unterrichtseinheiten (Wohngebäude)

4 Unterrichtseinheiten (Energieberatung im Mittelstand - BAFA)

3 Unterrichtseinheiten (KfW Nichtwohngebäude)

Thema

Auf Grund undichter Fensterbleche und Schimmelbefall an der Laibung treten an Fenstern häufig Schäden auf. Eine wasserdichte Anbindung der Fensterbleche an das Fenster und den Baukörper ist nicht einfach zu bewerkstelligen. Auch sind handelsübliche Fensterbleche erfahrungsgemäß nicht wasserdicht. Praxisgerechte Lösungsansätze können nach dem Fenstertausch einen Schimmelbefall vermeiden.

Besondere Aufgabenstellungen

- RAL-Fenstereinbau, Richtlinien, Norm-Anforderungen
- Abstimmung der Gewerke bei Erstellung der Fensterbankanschlüsse
- Einbau und Funktion einer zweiten wasserführenden Ebene
- Berücksichtigung der DIN 4108-2 (Oberflächentemperatur von 12,6 °C)
- Wirksame Möglichkeiten zur Reduzierung der Wärmebrücken
- Raumklimaänderung nach dem Fenstertausch

Praktische Übungen

- Vorstellung von Schäden und deren Ursachen
- Beispiele fachgerechter Fensterbankmontage
- Erkennung und Beurteilung von Wärmebrücken
- Luftdichter Anschluss des Fensters zum Baukörper
- Schlagregendichter Anschluss des Fensters zum Baukörper
- Möglichkeiten und Grenzen verschiedener Abdichtungsfolien und -bänder sowie Anputzleisten

Zielgruppe

Architekt_innen, Planer_innen, Bauingenieur_innen, Energieberater_innen, Bausachverständige, Handwerker_innen (insbesondere Fensterbau, Zimmerei, WDVS-Verarbeitung), Bauträger_innen, und Immobilienverwalter_innen

D. Infoabende vom Bauzentrum München

[Link zum Veranstaltungskalender "Infoabende und Vorträge" vom Bauzentrum München](#)

[Programm-Flyer Infoabende vom Bauzentrum München Mai bis Juli 2017 \(pdf\)](#)

(1) Infoabend

Radon in Innenräumen - gesundheitliche Auswirkungen und Abhilfemaßnahmen

Termin: **Dienstag, 2. Mai 2017, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Pamela Jentner**, Dipl.-Biol. (Univ.), Baubiologin (IBN),
Beraterin im Bauzentrum München

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Radon ist ein radioaktives Edelgas, das vom Boden in Kellerräume und von dort aus weiter in Wohnungen gelangen kann. Der Vortrag gibt einen Überblick, wie hoch die Belastungen im Bereich München sind und welche gesundheitlichen Auswirkungen dies verursachen kann. Wie wird gemessen und wie kann die Radonkonzentration in den Innenräumen verringert werden? Welche Abdichtungsmaßnahmen sind beim Neubau und Altbau zu empfehlen? Was ist bei Fenstertausch und Anbringung von Wärmedämmung zu beachten?

(2) Infoabend Bauherren-Schutzbund e.V.

Baubegleitung - Qualitätskontrolle bei der Ausführung

Termin: **Mittwoch, 3. Mai 2017, 18 bis 19 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Andreas Schmitt**, Dipl.-Ing., Architekt, Bauherrenberater BSB
www.bsb-ev.de

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Die Anforderungen an die Bauausführung sind erheblich gestiegen, vor allem energiesparendes Bauen fordert einen hohen Standard. Die Vernetzung von Bauleistungen und technischem Ausbau werden immer größer und komplexer. Der Vortrag zeigt an Hand von Beispielen aus der Praxis wie eine fachmännische, unabhängige Baubegleitung Bauherrinnen und Bauherren unterstützen kann.

(3) Infoabend

Barrierefrei Bauen und Sanieren

Termin: **Donnerstag, 4. Mai 2017, 18 bis 19 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Michael Klingseisen**, Dipl.-Ing. (FH), Architekt, o.b.u..v. Sachverständiger, Berater im Bauzentrum München

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Wer möchte nicht bis ins hohe Alter selbstständig in den vertrauten Wänden leben? Bauliche Barrieren machen dies oft unmöglich: Zu enge Bäder, Stufen, Schwellen zum Balkon - überall Hindernisse. Der Vortrag zeigt, dass es auch anders geht. Durch geschickte und vorausschauende Planung kann mittels einfacher Bau- oder Umbaumaßnahmen mehr Komfort für alle

Hausbewohnerinnen und -bewohner erreicht werden, die auch Sicherheit bis ins hohe Alter gewährleisten.

(4) **Infoabend**

Schäden an Photovoltaik-Anlagen erkennen

Termin: **Montag, 8. Mai 2017, 18 bis 19 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Christian Bieber**, Sachverständiger Photovoltaik

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Auch Photovoltaik-Anlagen sind nicht unbegrenzt wartungsfrei haltbar. Eine regelmäßige Überprüfung hilft, die Leistung und damit den Ertrag der Anlage auf einem hohen Niveau zu halten. Der Vortrag erläutert, wie Schäden an Photovoltaik-Anlagen erkannt werden können.

(5) **Infoabend Mieterverein München e.V.**

Der neue Mietspiegel und die Mieterhöhung bis zur ortsüblichen Vergleichsmiete

Termin: **Dienstag, 9. Mai 2017, 18 bis 19 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Dorothea Modler**, Rechtsanwältin

www.mieterverein-muenchen.de

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Die häufigste Mieterhöhung bei Wohnraummietverhältnissen ist die „Mieterhöhung bis zur Höhe der ortsüblichen Vergleichsmiete“. Die Vermieterin, der Vermieter kann eine solche Mieterhöhung nicht einseitig festsetzen, sondern ist an das gesetzliche Zustimmungsverfahren gebunden. Der Vortrag erläutert die gesetzlichen Grundlagen für Mieterhöhungen in verständlicher Form und zeigt Schritt für Schritt auf, wie Mieterinnen und Mieter die Wirksamkeit einer solchen Mieterhöhung unter Berücksichtigung des Münchner Mietspiegels überprüfen können.

(6) **Vortrag in der Münchner Volkshochschule West**

Dämmen - Wärmeschutz und Wohnbehaglichkeit

Termin: **Mittwoch, 10. Mai 2017, 18:30 bis 19:30 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Christoph Bijok**, Dipl.-Ing., Architekt, Baubiologe
Berater im Bauzentrum München

Ort: **MVHS West**, Bäckerstr. 14

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

www.mvhs.de

Voraussetzung für Behaglichkeit in Wohnräumen ist ein gesundes Raumklima das ganze Jahr hindurch. Am Besten gelingt dies durch Verwendung von schadstoffarmen Bauprodukten. Um auch einen geringen Energieverbrauch zu garantieren, ist ein ausgewogenes Verhältnis aus leichten, wärmedämmenden und schweren, wärmespeichernden Materialien nötig. Dämmungen aus nachwachsenden Rohstoffen erfüllen diese Anforderungen besonders gut. Materialien wie Holzweichfaserplatten, Zellulosefasern, Hanf, Strohballen und Schafwolle sind darüber hinaus umweltfreundlich und gut wiederverwertbar. Der Vortrag stellt die Vielzahl möglicher Materialien und deren Kombinationen mit den jeweiligen Eigenschaften und Einsatzbereichen dar.

Nach dem Vortrag besteht die Möglichkeit zu einer individuellen Kurzberatung nach vorheriger [Anmeldung bei der MVHS](#).

Die Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an.

(7) Infoabend

Atmet die Außenwand?

Termin: **Donnerstag, 11. Mai 2017, 18 bis 19 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Manfred Giglinger**, Fachplaner für technische Gebäudeausrüstung,
Energieberater, Berater im Bauzentrum München

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Auch wenn der berühmte Münchner Hygieniker Max von Pettenkofer das Gerücht von der atmenden Wand in die Welt setzte, so stimmt es dennoch nicht: Wände können nicht atmen und tragen auch wenig zur Abfuhr von Luftfeuchtigkeit nach außen bei. Daher ist auch die Schlussfolgerung falsch, dass eine Dämmung der Außenwand die Atmung und die Diffusion der Feuchtigkeit verhindere und daher zur Schimmelbildung beitrage. Allerdings können verschiedene Baustoffe Feuchtigkeit aufnehmen und langsam wieder abgeben und daher die Luftfeuchtigkeit in Räumen etwas ausgleichen. Dennoch müssen Innenräume ausreichend gelüftet werden. Sowohl die Luftfeuchtigkeit als auch das ausgeatmete Kohlendioxid müssen durch

trockenere und sauerstoffreichere Luft ersetzt werden. Der Vortrag erläutert auf welche Weise dies am Besten geschieht.

(8) **Vortrag in der Münchner Volkshochschule Nord**
Alternative Heizungssysteme

Termin: **Montag, 15. Mai 2017, 18:30 bis 19:30 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Alexander Waltner**

Ort: **MVHS Nord**, Troppauerstr. 10

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

www.mvhs.de

Der Umstieg auf energiesparende Heizungssysteme ist sehr wichtig, um die fossilen Ressourcen zu schonen und den weiteren Anstieg des Treibhausgases CO₂ zu begrenzen. Besonders effizient sind Wand-, Decken- und Fußbodenheizungen in Kombination mit Gasbrennwerttechnik, Pelletofen oder Wärmepumpen. Flächenheizungen sind aber nicht nur besonders energiesparend, die von ihnen abgegebene Strahlungswärme hat auch gesundheitliche Vorteile. Der Referent stellt die verschiedenen Kombinationsmöglichkeiten mit ihren jeweiligen Voraussetzungen vor und erläutert die Wichtigkeit des hydraulischen Abgleichs für den optimalen Betrieb jeder Heizungsanlage.

Die Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an.

(9) **Infoabend**
Solaranlagen auf das Dach oder in das Dach?

Termin: **Dienstag, 16. Mai 2017, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Cigdem Sanalmis**, Solarteurin, Energieberaterin
Beraterin im Bauzentrum München

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Photovoltaikmodule anstelle von Dachziegeln? Ohne Zweifel sind diese Anlagen aus ästhetischen Gesichtspunkten insbesondere bei Neubauten ideal. Jedoch gibt es bei der Planung ei-

nige Punkte zu berücksichtigen. Der Vortrag beleuchtet die Themen Kosten und Ertrag und gibt wertvolle Tipps, was bei der Installation zu beachten ist.

(10) **Vortrag im Ökologischen Bildungszentrum München**
Neue Nachbarschaften aktiv gestalten

Termin: **Mittwoch, 17. Mai 2017, 18:30 bis 19:30 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Martina Fischer-Albang**, Dipl.-Ing. (FH), Architektin

Ort: **Ökologisches Bildungszentrum München**, Engelschalkinger Str. 166

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

www.oebz.de

In einem sozial aktiven Umfeld und einer guten Nachbarschaft zu leben ist der Wunsch vieler Menschen. Das oft anonyme Leben in der Stadt und der Wandel der familiären Strukturen wecken den Wunsch nach Kontakten, verbindlichen Beziehungen und gegenseitiger Hilfe im direkten Wohnumfeld. Neben dem Umzug in ein gemeinschaftliches Wohnprojekt gibt es aber auch die Möglichkeit, neue Nachbarschaften in der gewohnten Umgebung bewusst herzustellen und mitzugestalten. Hierzu gibt es viele inspirierende Beispiele und gute Erfahrungen. Der Vortrag informiert über die ersten Schritte, mögliche Konzepte und deren Umsetzung.

Das Ökologische Bildungszentrum (ÖBZ) der Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Energieeffizienz und natürliche Baustoffe“ an.

(11) **Infoabend**
Bestellerprinzip - erfolgreich ohne Maklerin/Makler vermieten

Termin: **Donnerstag, 18. Mai 2017, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Bernd Weitzenbauer**, Bauberater und -betreuer

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Seit zwei Jahren gilt das sogenannte „Bestellerprinzip“. Danach muss die Provision für die Maklerin, den Makler von der Partei bezahlt werden, die den Auftrag erteilt hat. In der Regel ist dies die Vermieterin, der Vermieter. Die Vermietung kann aber selbst durchgeführt werden, wenn klar ist, worauf es ankommt. Der Vortrag zeigt wie eine Immobilie angeboten werden

kann, wie eine solvente und seriöse Mietpartei gefunden werden kann und wie eine Besichtigung richtig vorbereitet und durchgeführt wird.

(12) **Vortrag in der Münchner Volkshochschule Süd**
Dämmen mit nachwachsenden Rohstoffen

Termin: **Dienstag, 23. Mai 2017, 18:30 bis 19:30 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Christoph Bijok**, Dipl.-Ing., Architekt, Baubiologe
Berater im Bauzentrum München

Ort: **MVHS Süd**, Albert-Roßhaupter-Str. 8

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

www.mvhs.de

Nur ein ausgewogenes Verhältnis von wärmedämmenden und wärmespeichernden Materialien garantiert im Winter wie auch im Sommer ein gesundes Raumklima und einen geringen Energieverbrauch. Nachwachsende Rohstoffe können diese Anforderungen besonders gut erfüllen. Materialien wie Holzweichfaserplatten, Zellulosefasern, Hanf, Strohballen und Schafwolle sind darüber hinaus umweltfreundlich und gut wiederverwertbar. Der Vortrag stellt die Vielzahl möglicher Materialien mit ihren jeweiligen Eigenschaften und Einsatzbereichen vor

Die Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an.

(13) **Führung Urbanes Wohnen e.V.**
Stadtteilspaziergang Ackermannbogen

Termin: **Montag, 29. Mai 2017, 18 bis 19 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Führerin: **Heidrun Eberle**, Dipl.-Geographin,
Leitung Nachbarschaftsbörse am Ackermannbogen

Treffpunkt: **Vor dem Speisecafé „Rigoletto“**, Rosa-Aschenbrenner-Bogen 9

Teilnahme kostenfrei! (Anmeldung nicht erforderlich)

www.urbanes-wohnen.de

"Am Ackermannbogen", das heißt auf dem Gelände der ehemaligen Waldmann-Stetten-Kaserne in Schwabing West, sind in den letzten zehn Jahren verschiedene Wohnprojekte entstanden

den. Neben der Wohnbaugenossenschaft wagnis eG, die dort drei Projekte gebaut hat, wurden und werden nun auch im vierten Bauabschnitt durch Baugemeinschaften Eigentumsprojekte mit unterschiedlichen Schwerpunkten realisiert. Gemeinschaftsorientierte Mietprojekte entstanden durch Vereine, mit einem Bauträger bzw. einer städtischen Wohnungsbaugesellschaft als Partner.

(14) **Infoabend**

Immobilienvermietung – Tipps von der Expertin

Termin: **Dienstag, 30. Mai 2017, 18 bis 19 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referentin: **Michaela Pollklesener**, Dipl.-Ing. Architektur

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Vor Vermietung einer Wohnung ist es wichtig, sich Gedanken über einige Punkte zu machen. Der Vortrag gibt Vermieterinnen und Vermietern Hinweise zum Vorgehen bei der Festlegung des Mietpreises – zum Beispiel in Abhängigkeit vom Zustand der Wohnung, über wichtige Inhalte des Mietvertrags, die Prüfung potenzieller Mieterinnen und Mieter, die korrekte Übergabe der Mietsache und die richtige Ausfertigung des Protokolls.

(15) **Infoabend**

Solarstrom: Eine sichere und nachhaltige Geldanlage

Termin: **Mittwoch 31. Mai 2017, 18 bis 19 Uhr**

[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Alfred Bäder**, Dipl.-Ing. Elektrotechnik, Energieberater (HWK)
Berater im Bauzentrum München

Ort: **Bauzentrum München**, Willy-Brandt-Allee 10

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

Photovoltaikanlagen sind zuverlässig und langlebig und stehen für eine nachhaltige Energieerzeugung. Besonders günstig sind sie, wenn der erzeugte Strom selbst verbraucht wird. Ganz im Gegensatz dazu sind die Finanzmärkte instabil und schwankend. Der Vortrag räumt einige populäre Irrtümer über Photovoltaikanlagen aus und zeigt, dass Geld guten Gewissens in Solarstrom investiert werden kann.

(16) **Vortrag in der Münchner Volkshochschule Ost**
Altersgerechtes Bauen und Sanieren

Termin: **Donnerstag, 1. Juni 2017, 18:30 bis 19:30 Uhr**
[Link zu Kalender-Datei \(ICS-Format\) für Eintrag in elektronische Kalender](#)

Referent: **Michael Klingseisen**, Dipl.-Ing. (FH), Architekt, o.b.u..v. Sachverständiger,
Berater im Bauzentrum München

Ort: **MVHS Ost**, Severinstr. 6

Eintritt frei! (Anmeldung nicht erforderlich)

www.mvhs.de

Wer möchte nicht bis ins hohe Alter selbstständig in den vertrauten Wänden leben? Bauliche Barrieren machen dies oft unmöglich: Zu enge Bäder, Stufen, Schwellen zum Balkon – überall Hindernisse. Doch es geht auch anders: Durch geschickte und vorausschauende Planung kann mittels einfacher Bau- oder Umbaumaßnahmen mehr Komfort für alle im Haus erreicht und zusätzlich auch Sicherheit bis ins hohe Alter gewährleistet werden. Im Rahmen des Vortrags werden auch Fördermöglichkeiten angesprochen.

Die Münchner Volkshochschule bietet in Kooperation mit dem Bauzentrum München eine Vortragsreihe mit dem Themenschwerpunkt „Bauen, Wohnen und Sanieren“ an.

E. Veranstaltungen unserer Partnerinnen und Partner

[Link zum Veranstaltungskalender "Partnerveranstaltungen" vom Bauzentrum München](#)

(1) **Seminar der Bayerischen Architektenkammer**
Schadstoffe und Risikostoffe im Bauprozess

Termin: **Freitag, 5. Mai 2017, 9:30 Uhr bis 17:00 Uhr**

Ort: **Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur,**
Waisenhausstr. 4, 80637 München

Veranstalter: **Bayerische Architektenkammer**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Gebühr: **150 Euro für Kammermitglieder/Absolventen**
220 Euro für Gäste

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

(2) **Seminar der Bayerischen Architektenkammer**
Workshop Fotografieren

Termin: **Samstag, 6. Mai 2017 und Samstag 13. Mai 2017, jeweils 9.30 bis 18.30 Uhr**

Ort: **Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur,**
Waisenhausstr. 4, 80637 München

Veranstalter: **Bayerische Architektenkammer**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Gebühr: **250 Euro für Kammermitglieder/Absolventen**
360 Euro für Gäste

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

(3) **Seminar der Bayerischen Architektenkammer**
Brandschutz in der Gebäudeplanung

Termin: **Dienstag, 9. Mai 2017, 17 Uhr bis 21 Uhr**

Ort: **Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur,**
Waisenhausstr. 4, 80637 München

Veranstalter: **Bayerische Architektenkammer**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Gebühr: **90 Euro für Kammermitglieder/Absolventen**
150 Euro für Gäste

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

(4) **Seminar der Bayerischen Architektenkammer**
Grundlagenseminar HOAI und Architektenvertrag

Termin: **Donnerstag, 11. Mai 2017, 15 Uhr bis 19 Uhr**

Ort: **Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur,**
Waisenhausstr. 4, 80637 München

Veranstalter: **Bayerische Architektenkammer**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Gebühr: **90 Euro für Kammermitglieder/Absolventen**

150 Euro für Gäste

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

(5) **Veranstaltungsreihe „Mutbürger für Energiewende!“** **Gebäude – besser und nachhaltiger energetisch planen und ertüchtigen**

Termin: **Donnerstag, 18. Mai 2017, ab 19 Uhr**

Ort: **Sparda Café Sparda**, Sparda-Bank München eG, Arnulfstraße 15,
80335 München (direkt gegenüber Bayerischer Rundfunk)

Veranstalter: **[Die Umweltakademie e.V.](#)**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Referentin: **Prof. Dr. Natalie Eßig**, Architektin; Hochschule München, Fakultät Architektur

Der Eintritt ist frei. Unkostenbeiträge sind willkommen.

Anmeldung nicht obligatorisch, aber hilfreich

per E-Mail: info@die-umwelt-akademie.de

oder Tel: **(089) 360 386 85**

Ökologische, ökonomische und soziale Aspekte bewegen unsere Gesellschaft, wenn es um enkeltaugliche Zukunftsfähigkeit geht. Insbesondere bei der Sanierung und beim Neubau von Gebäuden stehen Bauherrinnen, Bauherren und Gebäudebetreiberinnen, -betreiber vor großen Herausforderungen, geplante Vorhaben nachhaltig und energieeffizient umzusetzen.

Neben baukonstruktiven, bauphysikalischen sowie energetischen Zusammenhängen werden im Rahmen des Vortrags Grundlagen und Praxisbeispiele für Passiv-, Nullenergie- oder Plusenergiehäuser (Neubau und Sanierungen) – auch aus München – aufgezeigt, ebenso wie Nachhaltigkeitsgütesiegel und Fördermöglichkeiten. In der anschließenden Publikumsdiskussion gibt es ausreichend Gelegenheit für Fragen.

[Weitere Informationen](#)

(6) **Seminar der Bayerischen Architektenkammer** **Lichtplanung - Neue Chancen mit LED**

Termin: **Dienstag, 23. Mai 2017, 9:30 Uhr bis 17:00 Uhr**

Ort: **Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur**,
Waisenhausstr. 4, 80637 München

Veranstalter: **[Bayerische Architektenkammer](#)**

in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Gebühr: **150 Euro für Kammermitglieder/Absolventen**
220 Euro für Gäste

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

(7) **Seminar der Bayerischen Architektenkammer**
Barrierefrei Gestalten in der Praxis - öffentlich zugängliche Bereiche

Termin: **Dienstag, 23. Mai 2017, 9:30 Uhr bis 17:00 Uhr**

Ort: **Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur,**
Waisenhausstr. 4, 80637 München

Veranstalter: **Bayerische Architektenkammer**
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Gebühr: **150 Euro für Kammermitglieder/Absolventen**
220 Euro für Gäste

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

(8) **Zertifizierte Fortbildung der Fachstelle Wohnberatung in Bayern**
Wohnberater/in für ältere und behinderte Menschen

Termin: **27. Juni 2017 bis 24. Januar 2018**

Ort: **Schloss Fürstenried, München**

Veranstalter **Fachstelle Wohnberatung in Bayern des Vereins Stadtteilarbeit e.V.**
Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungsanpassung
in Kooperation mit dem Bauzentrum München

Gebühr: **2.200 Euro** inkl. Tagesverpflegung
750 Euro Übernachtung mit Frühstück und Abendessen
im Schloss Fürstenried

- 112 Unterrichtseinheiten
- 4 Fortbildungsblöcke à 3 Tage (4 x 24 Stunden)
- sowie zwei Abschlusstage (2 Tage à 8 Stunden);
- ca. 30 Stunden Praktika

Weitere Informationen und Anmeldung:

<http://www.verein-stadtteilarbeit.de/index.php/fortbildungsangebote>

oder Tel. 089 / 35 70 43-0

F. Sonstige Veranstaltungshinweise

(1) **Tagung des Referats für Gesundheit und Umwelt**
Mehr Biolebensmittel in Kommunen

Termin: **Dienstag, 9. Mai 2017, 9:45 bis 16:00 Uhr**

Ort: **Evangelische Stadtakademie München,**
Herzog-Wilhelm-Straße 24, 80331 München

Veranstalter: **Landeshauptstadt München, Referat für Gesundheit und Umwelt**

Eintritt frei

Anmeldung

Eine wachsende Zahl von Städten und Gemeinden legt Wert darauf, ihren Gästen und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eine qualitativ hochwertige, nachhaltige Verpflegung anzubieten. Einen hohen Stellenwert haben dabei Lebensmittel aus ökologischem Landbau: Sie werden nicht nur umweltverträglich produziert und schonend verarbeitet, sie sind auch gesund und schmackhaft.

Um den Einsatz von Biolebensmitteln erfolgreich zu gestalten, müssen eine ganze Reihe von Fragen beantwortet werden, zum Beispiel: Wie muss eine vergaberechtlich korrekte Ausschreibung formuliert werden? Wie können Biolebensmittel auch bei begrenztem Budget beschafft werden? Diese Themen werden mittels fachlich fundierter Hintergrundinformationen und anhand zahlreicher Praxisbeispiele behandelt.

(2) **Fachsymposium im Bauzentrum München** (wiederholter Hinweis)
Industriedach - Anforderungen, Planung und Realisierung

Termin: **Donnerstag, 18. Mai 2017, 10 bis 16 Uhr**

Ort: **Bauzentrum München, Willy-Brandt-Allee 10**

Veranstalter: www.industriebau-online.de
www.facility-manager.de

Gebühr: **180 Euro zzgl. MwSt**

Programm und Anmeldung

(3) **C.A.R.M.E.N. e.V.-Statusseminar**
Batteriespeicher

Termin: **Montag, 22. Mai 2017, 10 bis 16 Uhr**

Ort: **Kolping Akademie**, Langenweg 24, 88131 Lindau

Veranstalter: [C.A.R.M.E.N. e.V.](#)

Gebühr: **60 Euro** (Ermäßigung möglich)

Programm und Anmeldung

Das Statusseminar ermöglicht den Teilnehmern einen Einblick in die wichtigsten Eigenschaften und einen Überblick zu den derzeitigen Fördermöglichkeiten für Batteriespeichersysteme. Gleichzeitig wird auch die steuerliche Behandlung von Speichersystemen beleuchtet.

Um einen Eindruck zu der am Markt verfügbaren Technik zu erhalten, werden im Anschluss jeweils kurz Batteriespeichersysteme unterschiedlicher Herstellerfirmen präsentiert und auf technische Eigenschaften eingegangen. Der Fokus liegt insbesondere auf den Alleinstellungsmerkmalen, der Sicherheit, der Wirtschaftlichkeit und den Anwendungsmöglichkeiten dieser Systeme.

G. Downloads

- (1) Vorträge (24. März 2017)
[Partnerforum "Baustellenverordnung: Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen!"](#)
- (2) Vorträge (28. März 2017)
[Abendforum "Innendämmung – Stand der Technik und aktuelle Bedeutung"](#)
- (3) Vorträge (4. April 2017)
[Abendforum "Lumen, Lux, LED, Lichtflimmern - Grundlagen der Lichtplanung"](#)
- (4) Vorträge (6. April 2017)
[Abendforum "Wohnflächenberechnungen – DIN 277"](#)

Das Bauzentrum München braucht Ihre Unterstützung

- Leiten Sie diesen Newsletter bitte an Ihnen bekannte Multiplikatorinnen und Multiplikatoren weiter.
- Nennen Sie uns interessante E-Mail-Adressen zur Aufnahme in unseren Verteiler.
- Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie Interesse an einer Kooperation mit dem Bauzentrum München haben oder Ausstellerin, Aussteller in unserer Dauerausstellung werden wollen.

- Teilen Sie uns Ihre Vorschläge zu interessanten Veranstaltungs- und Beratungsangeboten mit.

Das Bauzentrum München ist eine Non-Profit-Einrichtung der Landeshauptstadt München, Referat für Gesundheit und Umwelt. Das umfangreiche Veranstaltungs- und Beratungsprogramm des Bauzentrums München trägt dazu bei, energieeffizienten, innovativen und regenerativen Techniken und Dienstleistungen den Weg zu bereiten.

Gerne senden wir Ihnen weitere Informationen zum Bauzentrum München zu. Wir freuen uns in jedem Fall über eine Nachricht von Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Tenbusch
Bauzentrum München